

## Sulgener Musiker laden ein zur Versammlung

Schramberg-Sulgen. Der Musikverein lädt für den Freitag, 18. Januar, zur Hauptversammlung ein. Diese findet um 19.30 Uhr im Gasthaus Kreuz, Oberreute, statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder eingeladen. Die Tagesordnung sieht folgendermaßen aus: Nach Begrüßung und Totenehrung folgen die Tätigkeitsberichte der Funktionäre für das vergangene Jahr. Anschließend werden Ehrungen für Probenbesuch ausgesprochen, es folgen die Aufnahme aktiver Mitglieder, Entlastung und Neuwahlen. Darüber hinaus werden die Termine für das laufende Jahr bekannt gegeben, die Jugend ist ein Thema, ebenso Neuanschaffungen.

## Verein bietet Trip in ein Königreich

Schramberg. Die Bibelerlebnisswelt e.V. in Schramberg bietet Reisen ins Königreich Jordanien. Angeboten werden Erlebnisreisen vom 22. bis 29. Mai. Der Jordanienkenner und Diakon Dieter Vanselow, spricht arabisch und war zudem neun Jahre in der Schneller Schule Amman tätig. Vanselow leitet die Reisen. Linienflüge gibt es von Frankfurt nach Amman und wieder zurück. Im Programm werden Städte wie Jerash und Wüstenschlösser besichtigt.

**WEITERE INFORMATIONEN:**  
 ▶ www.bibelerlebnisswelt.de

## Eltern beleuchten heilige Messe

Schramberg-Waldmössingen. Alle Eltern der Erstkommunionkinder dieses Jahres sind für morgen Donnerstag, 17. Januar, um 20 Uhr zu einem Elternabend im Gemeindehaus Quelle in Winzeln herzlich eingeladen. Dort soll abends die heilige Messe im Mittelpunkt des Treffens stehen. Beleuchtet und besprochen wird dabei der Sinn und der Inhalt sowie das gemeinsame Feiern der Messe.

## Partynacht zur Fasnetseröffnung

Schramberg-Waldmössingen. Unter dem Motto »Partynacht zur Fasnetseröffnung« startet am Freitag, 18. Januar, der Eröffnungsball der Narrenzunft Waldmössingen in der örtlichen Kastelhalle. Hierzu lädt der Verein alle Obernarren, Zunftmitglieder und Fasnetsfreunde ein. Unter anderem am Abendprogramm teilnehmen sind die Tanzgruppen aus der Umgebung. Des Weiteren zeigen sich alle drei Gärten der Narrenzunft Waldmössingen auf der Bühne. Die Saalöffnung ist um 19 Uhr. Das Programm beginnt gegen 20 Uhr.

# Weltladenverein stellt Weichen neu

Neuwahlen bringen Veränderungen mit sich / Detlev Kügler und Margret Spannagel sind jetzt an der Spitze

**Schramberg. Ganz im Zeichen der Neuwahlen und der Hoffnung auf die Zukunft stand die Mitgliederversammlung des Weltladenvereins Schramberg.**

Vor einem Jahr, als mit dem Abriss des Weltladens eine deprimierende Situation für den Trägerverein entstanden war, hatten sich Christof Stocker und Cornelia Wittwer bereit erklärt, für ein Jahr den Vorsitz von Pfarrer Michael Hauser, der nach Ulm gezogen war, zu übernehmen.

Wie Stocker nun äußerte, sei es wichtig gewesen, die Weichen zu stellen, wie es im Weltladenverein ohne eigenen Laden weitergehen soll. Nachdem der Auszug aus dem für den Abriss bestimmten Gebäude in der Marktstraße geschafft war, gab es im April ein Dankesfest für die die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Silke Volkmer-Hug, die als Halbtagskraft seit Gründung des Ladens tätig war.

Bei Mitgliederversammlungen im Jahr 2012 war schnell deutlich, dass nach wie vor der Wunsch besteht, den Gedanken des fairen Handels



Der Vorstand des Weltladens Schramberg nach den Wahlen (von links): Monika Rudolf, Detlev Kügler, Margret Spannagel, Hans Stiber, Elke Brezger, Otto Seyfarth, Helene Andreae und Linda Eberhart  
 Foto: Weltladen

und der Information über die Eine Welt, über Zusammenhänge im Welthandel und faire Produkte weiter zu pflegen.

So gab es im Dezember in Schramberg einen Verkaufstand mit Geschenkartikeln aus dem Restbestand des Weltladens. Wichtig ist für den Weltladenverein auch die Vernetzung mit dem Guatemala-Freundeskreis der evangelischen Kirchengemeinde, weil dort im Dezember 2012

mit dem Besuch des Pfarrers aus der Partnergemeinde in Guatemala der Kontakt wieder vertieft werden konnte. Auch an die Bemühungen um den Direktbezug des Kaffees aus der Partnergemeinde vom Hochland Guatemalas konnte somit wieder angeknüpft werden. Die Zusammenarbeit mit anderen Hilfsprojekten und Gruppierungen im Eine-Welt-Forum Schramberg ist dem Weltladenverein ebenso sehr

wichtig. Er will sich deshalb auch bei der Informationsveranstaltung zum Besuch des Ministers für Bundesrat, Europa und internationale Angelegenheiten in Baden-Württemberg Peter Friedrich im Februar 2013 mit einbringen. Langfristig ist es für den Weltladenverein ein großer Wunsch, wieder geeignete Räume für Begegnungen und den Verkauf fair gehandelter Waren zu finden.

Die Wahl des neuen Vorstands brachte folgendes Ergebnis: Detlev Kügler Vorsitzender, Margret Spannagel ist seine Stellvertreterin; Beisitzer sind Linda Eberhart sowie Hans Stiber. Helene Andreae, die bisherige Kassiererin, wurde erneut im Amt bestätigt, ebenso Monika Rudolf als Schriftführerin. Für die Kassenprüfung wurden Elke Brezger und Otto Seyfarth gewählt.

## Niedermeier ist Skat-Vereinsmeister

Skatclub eröffnet neue Spielserie / Pokalsieg geht an Powaska

Schramberg-Waldmössingen (al). Zur Hauptversammlung begrüßte der Vorsitzende des Skatclubs »Heimbachbuben« Waldmössingen nahezu alle Mitglieder im Vereinslokal Tennisheim.

Nachdem Thomas Marte zum Wahlleiter für die fälligen Wahlen bestimmt worden war, erfolgte der Bericht des Vorstands, der neben dem Spielbetrieb auch noch die Teilnahme am Wintermarkt erwähnte sowie die an Ostern und Weihnachten gespielten vereinsinternen Preisskate.

In seiner Funktion als Spielleiter gab er eine Statistik über die durchgeführten Spiele be-

kannt. So wurden insgesamt 283 287 Punkte bei 3214 Partien gewonnen, 581 verloren und 286 eingepasste Spiele gespielt. Nachdem der Kassenbericht erstattet wurde, nahm Thomas Marte die Entlastung vor, die einstimmig erteilt wurde.

Bei den folgenden Wahlen wurde Thomas Ruf als stellvertretender Vorsitzender, Hans-Peter Geiger als Schriftführer und Michael Reilich als Ausschussmitglied wiedergewählt. Als weiteres Ausschussmitglied ist von den Mitgliedern Dietmar Kimmich (bisher Wolfgang Sädler) gewählt worden.

Des Weiteren nahm Vorstand Hans-Peter Geiger die Siegerehrung der Punktbesten in Meisterschaft und Pokal vor. Vereinsmeister wurde German Niedermeier mit 22 763 Punkten vor Hans-Peter Geiger 22 480, Willi Wentzel 21 345, Dieter Powaska 21 039 und Dietmar Kimmich 20 607 Punkte. Pokalsieger wurde Dieter Powaska mit 9338 Punkten vor Hans-Peter Geiger 8742 und German Niedermeier 8513 Punkte. Nach dem Tagesordnungspunkt »Verschiedenes« gab Spielleiter Hans-Peter Geiger das Spiel frei für die erste Meisterschaftsserie 2013.



Die Sieger des Skatclubs »Heimbachbuben« Waldmössingen (von links): Hans-Peter Geiger (Vizemeister), German Niedermeier (Vereinsmeister), Dieter Powaska (Pokalsieger) und Willi Wentzel (dritter Platz).  
 Foto: Artur Albrecht

## Urkunde erlaubt Arbeitsförderung

Stiftung darf Behinderte bundesweit fördern und beruflich vermitteln

Schramberg-Heiligenbronn. Mit einer kleinen Feierstunde wurde in der Stiftung St. Franziskus Heiligenbronn die offizielle Trägerzulassung für die Arbeitsförderung von behinderten Menschen begangen.

Die Urkunde nach der AZAV (Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) war rechtzeitig eingetroffen. Sie ist nach der jüngsten Reform des Sozialgesetzbuches Voraussetzung für Fördermaßnahmen, die von der Agentur für Arbeit bewilligt werden sollen. Die Heiligenbronner Stiftung hat

ihre Trägerzulassung für die schon seit vielen Jahren praktizierten und anerkannten Reha-Maßnahmen des Zentrums für Ausbildung und Qualifikation (ZAQ) sowie das Eingangsverfahren und den Berufsbildungsbereich der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) beantragt.

Günter Seger, Leiter der Behindertenhilfe in der Stiftung, führte bei der Feier aus, dass ein ehrgeiziges Ziel war, die Zulassung noch im alten Jahr zu erreichen, was gut gelang. Die Urkunde bestätigt nun eine bundesweite Zulassung für die Vermittlung, Aktivierung und berufliche Eingliederung von Menschen mit Behinderung. Seger dankte bei der Feier für das Engagement der Beteiligten. Auch Stiftungsvorstand Michael Wollek gratulierte dazu. Werkstattleiter Hugo Keller dankte den Mitarbeitern für ihren großen Einsatz.

Jährlich wird nun eine neue Begutachtung folgen, um diese offizielle Zulassung fortzuschreiben. »Wir können uns nicht ausruhen«, resümierte der Leiter der Behindertenhilfe Günter Seger.



Die Stiftung St. Franziskus Heiligenbronn hat die Trägerzulassung zur Förderung und beruflichen Vermittlung behinderter Menschen mit einer Urkunde jetzt endgültig bestätigt bekommen. Darüber freuen sich (von links) Günter Seger, Hugo Keller, Udo Neudeck und Roland Flaig.  
 Foto: Stiftung St. Franziskus

## Wolf wird handzahn

Kindertheater zeigt Geschichte eines Tiers

Schramberg. Ein Bilderbuchkino findet am morgigen Donnerstag, 17. Januar, um 15 Uhr in der Mediathek in Schramberg statt. Das Lesecafé der Mediathek verwandelt sich dabei wieder in ein kleines Kino. Im Rahmen der monatlichen Bilderbuchkino-Reihe der Mediathek im City-Center wird das Buch »Ich bin der Stärkste im ganzen Land« von Mario Ramos in Wort und Bild vorgestellt.

Da läuft er durch den Wald: Der große böse Wolf und immer nur mit dem Wunsch, sich bestätigen zu lassen, dass

er der Stärkste sei. Als jedoch eines Tages ein kleines Kind meint, seine Mutter wäre die Stärkste, ist der Wolf empört. Egal wie sehr sich der Wolf aufplustert, seine Mama ist die Stärkste. Als plötzlich die Mutter des kleinen Kindes hinter den zwei steht, fühlt sich der Wolf plötzlich ganz klein und stellt sich als liebster Wolf im ganzen Wald. Christa Amma und Heike Oberfell schildern diese Geschichte mit eigenen Worten.

Beginn des Bilderbuchkinos für Kinder ist um 15 Uhr, der Eintritt ist frei.

## Haas ehrt Mitarbeiter

Kimmich sogar seit 40 Jahren im Betrieb

Schramberg-Sulgen. Bei der diesjährigen Weihnachtsfeier des Sulgener Bauunternehmens Haas wurden wieder einige verdiente Mitarbeiter für langjährige Betriebszugehörigkeit geehrt.

Geschäftsführer Martin Haas bedankte sich bei allen für ein sehr arbeitsreiches Jahr und schaute zuversichtlich auf das Jahr 2013.

Bei den Ehrungen wurden Carsten Birbaum und Metin Erdemir für zehn Jahre sowie Yusuf Iksivri, Peter Korbel und Willy Mauch für 20 Jahre ausgezeichnet. Für 30-jährige

Betriebszugehörigkeit wurde Stefan Moosmann geehrt. Besonders erfreulich war die Ehrung von Stefan Kimmich für 40-jährige Betriebszugehörigkeit.

**Kimmich hat die Entwicklung der Firma entscheidend geprägt**

Er hat als Polier die Entwicklung der Firma entscheidend mitgeprägt. Allen Geehrten wurde ein Geschenk und die Urkunde der Handwerkskammer überreicht.



Chef und Mitarbeiter sind zufrieden (von links): Seniorchef Anton Haas, Reiner Haas, Metin Erdemir, Willy Mauch, Peter Korbel, Yusuf Iksivri, Stefan Kimmich und Martin Haas.  
 Foto: Haas